



## TERRASSISI AKTIEN I AMI – ERHOLUNG NACH DEM CORONA CRASH

Seit unserem letzten Newsletter von Ende März haben die globalen Aktienmärkte eine fulminante Erleichterungsrallye verzeichnet. Auslöser hierfür waren die abnehmende Anzahl neuer Corona-Infektionen, die zunehmenden Lockerungen der Ausgangssperren sowie eine Geld- und Fiskalpolitik, die erstmals seit Jahrzehnten im absoluten Gleichklang verläuft.

Die Bewertungen an den Aktienmärkten haben sich gegenüber der „Vor-Corona-Zeit“ massiv erhöht. Die Gewinnrevisionen übertreffen mittlerweile die Kursrückgänge. Wir schätzen einen Gewinnrückgang von 30-50 % als realistisch ein. Dementsprechend werden die Schwankungen an den Aktienmärkten hoch bleiben. In den nächsten Wochen und Monaten rechnen wir mit weiteren Kurskorrekturen. Die Besonderheit in diesen unsicheren Zeiten sind eine Vielzahl von Dividendenausfällen oder Dividendenkürzungen, von denen wir auch im terrAssisi Aktien nicht verschont geblieben sind.

Welche Änderungen haben sich in den letzten Wochen im Portfolio ergeben:

Verkauft wurden Saint-Gobain, Solvay und Siemens. Während bei Saint-Gobain und Solvay als zyklische Unternehmen aus dem Bau- und dem Chemiesektor fundamentale Gründe für den Verkauf maßgeblich waren, musste Siemens aufgrund von Menschenrechtsverletzungen und kontroversen Umweltpolitiken bei einem Staudamm Projekt in Kanada verkauft werden.

Aufgenommen wurden dagegen EDP Renovaveis, American Water Works und

RELX. EDP Renovaveis ist im Versorgungsbereich tätig. Das Projektportfolio des Unternehmens besteht hauptsächlich aus Windkraft- und Solarkraftwerken und trägt damit wesentlich zur Eindämmung des Klimawandels und zur Förderung des Übergangs zu einem nachhaltigeren Energiesystem bei. American Water Works ist in der Bereitstellung von Wasser- und Abwasserdienstleistungen für private, gewerbliche, industrielle und staatliche Kunden tätig. Das Unternehmen versorgt rund 15 Millionen Menschen in den USA und Kanada mit Trinkwasser, Abwasser und anderen wasserbezogenen Dienstleistungen. Die Reinigung von Wasser sowie die Bereitstellung von sauberem Trinkwasser und sanitären Diensten ist eine Antwort auf die globale Nachhaltigkeitsherausforderung, den universellen Zugang zu Wasser zu gewährleisten, der nach internationalem Recht als universelles Menschenrecht anerkannt ist. Die RELX Gruppe ist ein Verleger und Informationsanbieter in den Bereichen Wissenschaft, Technologie, Medizin, Recht und Wirtschaft. Der positive Beitrag des Unternehmens zur Förderung der Bildung und der Suche nach Lösungen für globale Nachhaltigkeitsprobleme wird durch dessen vernünftige Strategie ergänzt, seine Inhalte für benachteiligte Gruppen weltweit leichter zugänglich zu machen.

Die Performance des terrAssisi Aktien beläuft sich seit Jahresanfang auf -8 %. Vom Tief im März konnte der Fonds damit schon wieder um über 25 % zulegen. Hauptverantwortlich hierfür sind die beiden Sektoren Technologie und Gesundheit mit jeweils einer positiven Jahresperformance.

## SERIE: VISA

Visa ist ein globales Unternehmen für Zahlungstechnologie, das schnelle, sichere und zuverlässige elektronische Zahlungen in mehr als 200 Ländern und Gebieten ermöglicht. Das Unternehmen unterstützt Finanztransaktionen auf der ganzen Welt, zwischen und unter Verbrauchern, Händlern, Finanzinstitutionen, Unternehmen und Regierungsbehörden. VisaNet, sein Netzwerk zur Verarbeitung von Transaktionen, autorisiert, verrechnet und wickelt Zahlungen ab. Das Netzwerk bietet auch eine breite Palette von Produkten, Zahlungsplattformen und Mehrwertdiensten an und hat die Kapazität, mehr als 65.000 Transaktionen pro Sekunde zu verarbeiten. Visa ist einer der Profiteure vom Trend des bargeldlosen Bezahls. Das Unternehmen überzeugt durch ein stetiges Gewinnwachstum und extrem hohe Gewinnmargen.

## ESG Stärken

+ zahlreiche wichtige Bestandteile eines Managementsystems zur Gewährleistung von Informationssicherheit und Sicherheit der Zahlungsprozesse vorhanden

+ detaillierter und umfassender Verhaltenskodex zu wichtigen unternehmensethischen Aspekten, wie z.B. faire und gleiche Arbeitsbedingungen und Verbot der Diskriminierung

+ hoher Anteil an Bürogebäuden, die mit einem Gütesiegel für nachhaltiges Bauen zertifiziert sind

Stand 25. Mai 2020

Sebastian Riefe, amepa Investment GmbH  
Fondsmanager des terrAssisi-Aktienfonds



## Aufmerksam - eine franziskanische Kolumne

### INVESTIEREN IN CORONA-ZEITEN

Kein Geschehnis hat die Welt seit dem zweiten Weltkrieg so sehr in Unruhe, Ängste und Auseinandersetzungen versetzt wie die alle Länder betreffende Corona-Pandemie. Was kaum einer wahrhaben wollte hat sich rasant global ausgebreitet. Ein Virus stellt der sich für überlegend haltenden Menschheit ihre Schwäche vor Augen. Der Virus bringt das ‚Wirtschafts-Dogma‘ von der notwendigen fortschreitenden Gewinnsteigerung zu Fall, mit verheerenden Konsequenzen.

Es zeigt sich, dass die Welt einer Wirtschafts- und Fortschrittsdoktrin folgte, die jetzt angesichts des Virus nicht Stand hält. Die Doktrin, dass die ‚unsichtbare Hand‘ des Marktes Schritt für Schritt den Wohlstand ausbreiten wird war auf Sand gebaut. Unternehmen und Arbeitsplätze sind gefährdet. Missstände kommen ans Licht und dies nicht nur in der Fleischwirtschaft.

Die sozialen Ungerechtigkeiten in der Welt werden verstärkt. Die Corona-Pandemie trifft vor allem die Ärmsten. Das alles macht vielen Menschen Angst, es zerstört Vertrauen in die Politik und die Institutionen. Unsicherheit breitet sich aus, es wachsen die Widerstände derjenigen, denen es nur um die eigenen Freiheitsrechte, den eigenen Vorteil geht. Schuldige werden gesucht, alte Feindbilder werden wieder mobilisiert und da es auf die komplexe Situation keine einfachen Antworten gibt werden Fake-news und Verschwörungstheorien verbreitet. Die Unvernunft verbindet rechte Populisten mit linken Ideologen und religiösen Hardlinern.

In dieser Situation ist Geduld, Verstand und Aufrichtigkeit gefragt. Jetzt erweist sich aber auch, dass Strukturen mit einer sozialen und nachhaltigen Ausrichtung doch besser tragen, als Systeme, die auf neo-liberalen Theorien basieren. Dies zeigt sich im derzeitigen Auf und Ab der Börsenwerte auch im Blick auf nachhaltige Investments.

Bei den TerrAssisi Investments können wir sogar von einem Kollateral-Gewinn sprechen. Denn die Initiations Fee steht jetzt der dringenden Corona-Hilfe zur Verfügung. Damit wird z.B. die Versorgung von Obdachlosen in Sao Paulo, Schutzkleidung in Obidos, die medizinische Versorgung im Haus der Armen von Tijuana und die Schutzausstattung des Krankenhauses der Franziskanerinnen in Asumbi finanziert. Die Corona-Pandemie kann uns lehren durch nachhaltiges und zukunftssträchtiges Investieren Kollateral-Schäden zu vermeiden und Kollateral-Gewinne aufzubauen.

**P. Prof. Johannes-Baptist Freyer OFM**  
Missionszentrale der Franziskaner e. V.



### RATIERLICHE SPARRATEN IM TERRASSISI AKTIENFONDS

Gerade in Zeiten der Börsenturbulenzen bietet sich unser Aktienfonds auch im Modell der ratierlichen Sparraten an. Sowohl klassisch wie auch im VL-Sparplan kann somit der Cost-average-Effekt genutzt werden. Gemäß BVI Veröffentlichung mit Stichtag 31. März 2020 sehen wir den Aktienfonds unter den TOP 15 der global anlegenden sparplanfähigen Aktienfonds.

Hierbei ist der strenge Kriterienkatalog in der Statistik nicht berücksichtigt und findet auch keine Bewertung.

Bei einer monatlichen Einzahlung in Höhe von 100,- Euro hätte der terrAssisi Aktienfonds rückblickend auf 10 Jahre Sicht ein Vermögen in Höhe von 17.067,- Euro erwirtschaftet. Neben der sehr guten Wertentwicklung des Fonds wird durch ein Investment auch die franziskanische Idee kontinuierlich unterstützt.



Besuchen Sie unsere Homepage [www.terrAssisi.de](http://www.terrAssisi.de) und melden sich für den Newsletter „Impulse“ an.

### HERAUSGEBER

Missionszentrale der Franziskaner GmbH  
Albertus-Magnus-Str. 39  
D-53177 Bonn

Telefon: +49 228 95354-0  
Telefax: +49 228 95354-40  
E-Mail: [info@terrassisi.de](mailto:info@terrassisi.de)

Geschäftsführer: David Reusch

Fotos:  
Missionszentrale der Franziskaner